



Kanton Zürich
Direktion der Justiz und des Innern
Statistisches Amt



Medienmitteilung

14. August 2015

Kommunikationsabteilung des Regierungsrates
kommunikation@sk.zh.ch
www.zh.ch

Nationalratswahlen 2015 Listennummern sind bekannt

In einer kleinen Zeremonie haben heute Morgen Regierungsrätin Jacqueline Fehr, Vorsteherin der Direktion der Justiz und des Innern, und Stefan Langenauer, Chef des Statistischen Amtes, die Listennummern für die Nationalratswahlen 2015 im Kanton Zürich bekannt gegeben.

Am 6. August 2015 ist die Frist für das Einreichen der Nationalrats-Wahlvorschläge abgelaufen. Laut Gesetz erhalten diejenigen Parteien, die aufgrund der Ergebnisse der Wahlen 2011 in der laufenden Amtsdauer in der Zürcher Delegation des Nationalrats vertreten sind, Listennummern in der Reihenfolge ihrer Stärke im Rat. Bei gleicher Sitzzahl entscheidet die alphabetische Reihenfolge der Listenbezeichnungen. Alle übrigen Listen erhalten ihre Nummern durch Losentscheid.

Das Statistische Amt, im Kanton Zürich zuständig für die Durchführung von Wahlen und Abstimmungen, hat auf dieser Grundlage die folgenden vorbestimmten Listennummern ermittelt:

Listen-Nr.	Listenname
01	Schweizerische Volkspartei (SVP)
02	Sozialdemokratische Partei (SP)
03	FDP.Die Liberalen
04	Grünliberale (glp)
05	Grüne
06	Bürgerlich-Demokratische Partei (BDP) Zürich
07	Christlichdemokratische Volkspartei (CVP)
08	Evangelische Volkspartei (EVP)



Für die übrigen Listen hat Stefan Langenauer, Chef des Statistischen Amtes, heute unter Aufsicht von Regierungsrätin Jacqueline Fehr, Vorsteherin der Direktion der Justiz und des Innern, folgende Listennummern ausgelost:

Listen-Nr.	Listenname
09	ECOPOP, Lebensqualität statt Wachstumszwang
10	Schweizer Demokraten (SD)
11	Unabhängigkeitspartei up!
12	Jungfreisinnige Kanton Zürich
13	Zentrumspartei
14	Schweizerische Volkspartei (SVP), Junge SVP (JSVP)
15	Grüne, Junge Grüne
16	Piratenpartei – humanistisch liberal progressiv
17	Anti-PowerPoint-Partei
18	Grünliberale (glp), junge Grünliberale (jglp)
19	Alternative Linke, AL - Alternative Liste
20	Grüne, MigrantInnen und Second@s
21	Evangelische Volkspartei (EVP), Junge
22	Alternative Linke, Partei der Arbeit + Kommunistische Jugend
23	Kunst + Politik
24	DU Die Unpolitischen
25	Christlichdemokratische Volkspartei (CVP), Junge CVP/CVP 60+
26	EDU Eidgenössisch-Demokratische Union
27	EDU Eidgenössisch-Demokratische Union, junge EDU
28	Stopp Stau und Blitzerterror - die Autofahrer Liste
29	Sozialdemokratische Partei (SP), JUSO
30	Tierpartei Schweiz (TPS)
31	EDU Eidgenössisch-Demokratische Union, EDU Senioren
32	EDU Eidgenössisch-Demokratische Union, STOPP ISLAMISIERUNG
33	Grünliberale (glp), Unternehmerinnen und Unternehmer
34	Flückiger Hans Ulrich (Hanf Ueli), unabhängig
35	Schweizer Freiheit und Recht



Statistische Informationen zu Listen und Kandidierenden

Für die 35 Sitze des Standes Zürich im Nationalrat gingen 873 Kandidaturen auf 35 Listen ein. Dies sind deutlich mehr als vor vier Jahren (802 Kandidaturen, 30 Listen). 304 Kandidaturen entfallen auf Frauen, was einem Anteil von 34,8 Prozent entspricht – dieser ist damit fast genau gleich hoch wie 2011 (34,2 Prozent). Nur auf drei Listen sind Frauen in der Mehrheit, weitere drei praktizieren Geschlechterparität. Auf den besonders aussichtsreichen ersten drei Listenplätzen sind Frauen mit einem Anteil von 34 Prozent ziemlich genau entsprechend ihrem Anteil an den Kandidaturen insgesamt vertreten.

Durchschnittlich sind die Kandidierenden 42 Jahre alt. 16 Prozent der Kandidierenden sind unter 25 Jahre alt, rund 8 Prozent befinden sich bereits im Pensionsalter (65 Jahre und älter). Diese Verhältnisse haben sich seit 2011 kaum verändert.

Die Unterschiede in der Altersstruktur zwischen den Geschlechtern sind gering: Die Frauen sind im Schnitt nur etwa zwei Jahre jünger als die Männer. Verglichen mit 2011 sind sie aber unter den 18-25-jährigen Kandidaturen deutlich stärker vertreten als noch 2011: Ihr Anteil in dieser Altersgruppe hat von 35 auf 44 Prozent zugenommen. Deutlich älter sind allerdings die Kandidierenden, die bereits im Nationalrat sitzen: Sie sind im Schnitt rund 52 Jahre alt.

Weitere Angaben zur Demographie der Kandidierenden wurden an der Auslosung präsentiert. Die Präsentation ist auf der folgenden Internetseite abrufbar:
www.statistik.zh.ch/nrw2015

Ansprechperson für Medien für Fragen zur Struktur der Kandidierenden
heute Freitag, 14. August 2015, von 14 bis 16 Uhr:
Dr. Peter Moser, Statistisches Amt des Kantons Zürich,
Telefon 043 259 75 35, E-Mail peter.moser@statistik.ji.zh.ch